

SA/SO 27./28. 11. <b>1. Adventsonntag</b>	Jer 33,14-16 1Thess 3,12- 4,2 Lk 21,25-28.34-36	17.15 Uhr Anbetung und Beichte 18 Uhr Eucharistiefeier 9.30 Uhr Eucharistiefeier
SA/SO 4./5. 12. <b>2. Adventsonntag</b>	Bar 5, 1-9 Phil 1, 4-6.8-11 Lk 3,1-6	17.15 Uhr Anbetung und Beichte 18 Uhr Eucharistiefeier 9.30 Uhr Eucharistiefeier
MI 8. 12. <b>Mariä Empfängnis</b>	Gen 3,9-15.20 Eph 1, 3-6.11-12 Lk 1, 26-38	9.30 Uhr Eucharistiefeier
SA/SO 11./12. 12. <b>3. Adventsonntag</b>	Zef 3,14-17 Phil 4,4-7 Lk 3,10-18	17.15 Uhr Anbetung und Beichte 18 Uhr Eucharistiefeier 9.30 Uhr <i>Familiengottesdienst</i>
SA/SO 18./19. 12. <b>4. Adventsonntag</b>	Mi 5, 1-4a Hebr 10,5-10 Lk 1,39-45	17.15 Uhr Anbetung und Beichte 18 Uhr Eucharistiefeier 9.30 Uhr Eucharistiefeier
FR 24. 12. Hl. Abend		16 Uhr <i>Krippenfeier</i>
FR 24. 12. <b>Hl. Nacht</b>	Jes 9,1-6 Tit 12,11-14 Lk 2,1-14	22 Uhr Eucharistiefeier
SA 25. 12. <b>WEIHNACHTEN</b>	Jes 52, 7-10 Hebr 1, 1-6 Joh 1,1-5.9-14	9.30 Uhr Eucharistiefeier
SO 26. 12. <b>Hl. Stephanus</b>	Apg 6,8-10; 7, 54-60 Mt 10, 17-22	9.30 Uhr Eucharistiefeier
SA <b>Neujahr 1.1.2022</b> Gottesmutter Maria	Num 6,22-27 Gal 4,4-7 Lk 2,16-21	<u>18 Uhr</u> Eucharistiefeier
SO 2.1. <b>2. So. nach Weihnachten</b>	Sir 24,1-3.8-12 Eph 1,3-6,15-18 Joh 1,1-5.9-14	9.30 Uhr Eucharistiefeier
DO 6.1. <b>Erscheinung des Herrn</b>	Jes 60,1-6 Eph 3,2-3a.5-6 Mt 2,1-12	9.30 Uhr Eucharistiefeier
SA/SO 9./10. 1. <b>Taufe des Herrn</b>	Jes 42,5a.1-4.6-7 Tit 2,11-14; 3,4-7 Lk 3,15-16.21-22	17.15 Uhr Anbetung und Beichte 18 Uhr Eucharistiefeier 9.30 Uhr Eucharistiefeier

in St. Hubertus

**ADVENTKRANZ - Zeichen der Verbundenheit**

Der Adventkranz ist ein Kreis. Ein Kreis hat keinen Anfang und kein Ende, er ist sozusagen unendlich. Wir kennen noch andere Dinge, die ein Kreis sind, z.B. ein Ring. Ein Ring – am deutlichsten sagt uns das der Ehering – ist ein besonderes Zeichen für Verbundenheit. Wenn wir jemandem verbunden sind, dann tun wir etwas für ihn, setzen wir uns auch für ihn ein. So macht es Gott mit uns. Er hat uns geschaffen, ist für uns da, liebt uns und bleibt uns verbunden. Wir kennen aber noch einen anderen Kreis, den „Teufelskreis“, und meinen damit ein Dilemma, aus dem wir nicht herauskommen. Gott ist uns verbunden. Er ist für uns da, er hilft uns aus manchen aussichtslosen Dingen heraus. Glauben wir daran und lassen wir uns von ihm helfen?

**- Zeichen der Hoffnung**

Jesus brachte zu den Menschen, die um sich herum nur Grau und Dunkel verspürt haben, Hoffnung. In seiner Nähe lebten sie auf. Jesus sagt: Ich bin das Leben. Ich komme zu euch. Haltet euch bereit!

**- Zeichen für Licht und Wärme**

Vier Kerzen. Das hängt zunächst mit der Zahl der Adventsontage zusammen. In der Zahlensymbolik gilt die Vier als die Zahl der Vollendung der Welt, was durch die vier Elemente, die vier Himmelsrichtungen, die vier Windrichtungen und die vier Jahreszeiten angedeutet wird. Insofern ist sie auch Zeichen für die Königsherrschaft Gottes, die in der Welt sichtbar werden soll. Die Schöpfung hat ihren Glanz durch menschliche Versäumnisse verloren. Durch das Kommen Jesu aber wird sie hell und neu. Sein Licht strahlt in jeden auch noch so finsternen Winkel. Jesus will uns in sein Licht hineinnehmen und uns selbst zum Leuchten bringen. Wer mit Jesus geht, wird ein anderer Mensch.

**- Zeichen wachsender Freude**

Jesus kommt. Er will uns Zeit geben, uns auf sein Kommen einzustellen. Wenn wir uns in diesen Wochen Zeit nehmen, uns auf ihn vorbereiten und sein Kommen wirklich erwarten, wird dies für uns zum Fest! \* \* \* \*

***Ihnen ALLEN wünschen wir viel Kraft und Zuversicht, damit wir miteinander diese Zeit der vielfältigen Herausforderungen so gut wie möglich meistern. Gottes Segen und das gemeinsame Gebet füreinander und die helfende Tat mögen uns begleiten - auch im Neuen Jahr 2022. P. Bernhard und PGR***

Sekretariat: **Mag. Roland Kotera**

MO 14 - 18 Uhr; DI 11 – 17 Uhr; MI 8 – 12 Uhr; DO 10 – 12 Uhr; FR 10 - 14 Uhr

Pfarrre St. Hubertus und St. Christophorus, 1130 Wien, Granichstaedtergasse 73

MAIL-Adresse: [pfarre.st.hubertus@katholischekirche.at](mailto:pfarre.st.hubertus@katholischekirche.at) Tel.: 01/8881251

Pfarrer: Pater Bernhard Weis SAC, Pallottihaus, 0676 830 922 14; [bernhard.weis@pallottiner.org](mailto:bernhard.weis@pallottiner.org)

UNSERE BANKVERBINDUNG Pfarrre St. Hubertus - Die Erste

IBAN: AT102011128445854100 / BIC:GIBAATWWXXX

***Für Ihre Spenden sind wir Ihnen sehr dankbar!***